



11.09.2019

Bürgereise nach Rijeka

Dies nahm die Stadt Neuss zum Anlass, die erste Bürgerreise nach Rijeka anbieten. 31 Neusserinnen und Neusser machten sich gemeinsam mit der stellvertretenden Bürgermeisterin Gisela Hohlmann auf den Weg.

Die ersten Programmpunkte waren der Besuche eines Weingutes, eine Hafensrundfahrt vorbei an der Industrie Rijekas sowie eine Führung durch den historischen Teil der Stadt. Die führte unter anderem am Internationalen Theater vorbei, das derzeit renoviert wird und dem die Stadt Neuss eine Zuschauerloge gestiftet hat. Offiziell empfangen wurde die Reisegruppe vom stellvertretendem Bürgermeister Dr. Nikola Ivanis, dem Hohlmann eine aus Ton gefertigte Figur des Quirinus als Gastgeschenk überreichte.

Weiter ging es mit einer Besichtigung des astronomischen Zentrums oberhalb von Rijeka. Hier konnte der Besuch aus Neuss die Aussicht von der Terrasse des Planetariums, dem höchsten Punkt Rijekas, genießen. Danach waren die Neusserinnen und Neusser bei der Eröffnung der Fotoausstellung „Hellerau“ von Stefanie Minzenmay aus Neuss in der „Galerie Principij“ zu Gast.

Auch das Mutterhaus der Herz-Jesu-Schwestern in Drenova wurde besucht. Schwester Dobroslava Mlakić, Generaloberin der Herz-Jesu-Schwestern, Schwester Zvonimira, langjährige Leiterin des Herz-Jesu-Altenheimes in Neuss, und Schwester Christina, Leiterin der Kindertagesstätte im Mutterhaus, empfingen die Gruppe aus Neuss.

Doch auch Eindrücke aus den Orten in der Umgebung von Rijeka konnten gewonnen werden. So reisten die Neusserinnen und Neusser in die historische Stadt Kastav, einen kleinen Ort oberhalb von Rijeka mit wunderbarem Blick über die Partnerstadt und die Kvarner Bucht mit den Insel Krk und Cres. Von dort ging es weiter nach Opatja, zur Burg Trsat und zum Franziskanerkloster oberhalb von Rijeka.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).